



# swisssem

Société coopérative | Genossenschaft  
Fédération suisse des producteurs de semences  
Schweizerischer Saatgutproduzenten-Verband  
Rte de Portalban 40 | CH 1567 Delley  
Tel. +41 26 677 90 20 | Fax + 41 26 677 17 55  
www.swisssem.ch | info@swisssem.ch

## Pressemitteilung – Delegiertenversammlung von swisssem - 27.01.2021

Wie zahlreiche andere statutarische Versammlungen wurde auch die Delegiertenversammlung von swisssem, dem Schweizerischen Saatgutproduzenten-Verband, auf dem Korrespondenzweg abgehalten.

Die Delegierten genehmigten die Jahresrechnung, den Tätigkeitsbericht sowie das Budget. Auch dem Tätigkeitsprogramm 2020/21 wurde zugestimmt.

Es sei darauf hingewiesen, dass für den **29. Juni 2021 ein Tag der offenen Tür für die Produzenten** geplant ist, natürlich unter der Voraussetzung, dass die Situation im Zusammenhang mit COVID19 dies zulässt.

Zwei Mitglieder des Vorstandes haben das Ende ihrer Amtszeit erreicht und gaben daher ihren Rücktritt bekannt. Es handelt sich um Fritz Herren, Mitglied der SGD und Jean-Luc Pidoux von der ASS. Damit verlieren wir zwei Präsidenten. Jean-Luc Pidoux war Präsident von swisssem, während Fritz Herren neben seiner Tätigkeit als Mitglied des swisssem Vorstandes auch Präsident der Stiftung Schloss Delley war. Beide traten ihre Positionen im Jahr 2011 an. Mit Bedauern nehmen wir Abschied von zwei Persönlichkeiten, denen das Thema Saatgut sehr stark am Herzen lag und die sich immer dafür eingesetzt haben, Lösungen zu finden, von denen alle Produzenten profitieren. Wir danken den Beiden sehr herzlich für ihr Engagement und wünschen ihnen viel Freude und Zufriedenheit in ihrem nächsten Lebensabschnitt. Die Situation im Zusammenhang mit COVID19 lässt es leider nicht zu, die beiden Rücktritte würdig zu feiern.

Mit ihrer Stimmkarte wählten die Delegierten **Marc-Henri Chevalley von der ASS** und **Benno Jungo von der SGD** einstimmig als Nachfolger der beiden scheidenden Mitglieder. Es ging auch darum, einen neuen Präsidenten für swisssem zu wählen. Die Wahl fiel auf **Lukas de Rougemont**. Er ist Betriebsleiter des Gutes der Stiftung Tannenholz in Gampelen (144 ha LN Bio) und Mitglied des SEMAG-Vorstandes.

Der Präsident der Stiftung Schloss Delley wird an der nächsten Sitzung des Stiftungsrates gewählt.

Die Verkäufe von Wintersaatgetreide aus der Ernte 2020 stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 4,3%. Die Stabilisierung des Umsatzes bestätigt sich und dieser liegt für die Ernte 2020 praktisch auf dem gleichen Niveau wie 2010. Insbesondere Futtersaatgetreide legt weiter zu und hier vor allem der Futterweizen (+290 t). Insgesamt ist die Gerste leicht rückläufig (-91 t). Bei dieser Art gewinnt jedoch die Hybridgerste erneut an Bedeutung. Der Absatz von Bio-Saatgetreide (Wintergetreide) stieg um 223 t auf 10,9% im Vergleich zu 10,4% im Vorjahr. Im Hinblick zum allgemeinen Umsatzanstieg steigt der Anteil Bio jedoch nur leicht an.

Die zertifizierte Gesamtmenge an Pflanzkartoffeln erreichte 24'973 t, 15% mehr als im Jahr 2019. Der Druck durch Vektoren war besonders hoch. Mehrere Posten gingen aufgrund von Virusinfektionen verloren. Trotz dieser Verluste werden die Überschüsse erheblich sein. Der Import von Vermehrungspflanzgut wird sich auf dem gleich hohen Niveau wie in der vergangenen Saison bewegen. Bei Pflanzkartoffeln der Klasse A werden die Lieferungen aus Europa um etwa 30 % zurückgehen.

Die DSP AG wird ein Projekt zur Verbesserung der vorhandenen Infrastruktur realisieren. swisssem, die Eigentümerin der Grundstücke, hat beschlossen, ein Baurecht an DSP zu gewähren inklusive der Übertragung aller Gebäude. Damit ist ein wichtiger Grundstein für die Verwirklichung dieses Projekts gelegt.

Delley, 03.02.2021, Christof Rüfenacht, Geschäftsführer swisssem